

EspaceSuisse

Verband für Raumplanung
Association pour l'aménagement du territoire
Associazione per la pianificazione del territorio
Associazion per la planisaziun dal territori

Seminar

19. September 2020

Bassersdorf

Siedlungsqualität in der Ortsplanung

Innere Entwicklung als Chance:
das Beispiel Bassersdorf

Impuls Innenentwicklung wird unterstützt von

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz BPUK

Schweizerischer Gemeindeverband SGV

Schweizerischer Städteverband SSV

Verband für Raumplanung EspaceSuisse

Siedlungsqualität in der Ortsplanung

Innere Entwicklung als Chance: das Beispiel Bassersdorf

9. September 2020

Kath. Pfarrei St. Franziskus Bassersdorf ZH

Die «Siedlungsqualität» ist in aller Munde. Sie ist ein Schlagwort in Diskussionen um die Entwicklung unserer Gemeinden und Städte. Die Siedlungsentwicklung nach innen, also die Erneuerung und Verdichtung der bestehenden Siedlungsgebiete, eröffnet uns eine grosse Chance: Wir können die Siedlungsqualität verbessern. Doch was genau heisst Siedlungsqualität? Welche Qualitäten gilt es zu fördern, welche Defizite zu beheben? EspaceSuisse geht dem Thema in diesem Seminar auf den Grund – und zwar vor Ort in Bassersdorf. Zusammen mit Fachleuten aus der Planung werden Beispiele aus Bassersdorf und anderen Gemeinden diskutiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

erfahren, welche Möglichkeiten Gemeinden haben, um mehr Qualität(en) zu schaffen. Ein Rundgang zeigt, was Bassersdorf gut gelöst hat – und wo noch Handlungsbedarf besteht.

Zielpublikum

- Stadt- und Gemeindebehörden, insbesondere Gemeindeschreiberinnen, Bauverwalter, Planungskommissionen
- Fachleute aus den Bereichen Raumplanung, Verkehr, Natur und Landschaft
- Architekten, Raumplanerinnen, Regionalentwickler

Für dieses Seminar wird raumplanerisches Grundwissen vorausgesetzt.



Altbach Bassersdorf.
Foto: Gemeinde Bassersdorf

Bassersdorf

Ausgangslage und Ziel

Die Zürcher Gemeinde Bassersdorf mit rund 11'800 Einwohnern und gut 4'400 Beschäftigten in rund 600 Arbeitsstätten liegt gut erschlossen östlich des Flughafens Kloten zwischen Zürich und Winterthur. Die Gemeinde hat in den letzten Jahren ein markantes Wachstum erfahren. Bassersdorf gehört zu den ersten Gemeinden im Kanton Zürich mit einer Strategie für die zukünftige räumliche Entwicklung, die den Forderungen des Raumplanungsgesetzes entspricht. Die Gemeinde unternimmt grosse Anstrengungen, um die bestehende Wohn- und Lebensqualität für die Bevölkerung zu erhalten – und wenn möglich – zu verbessern.

Die Umsetzung einer hochwertigen Entwicklung nach innen ist anspruchsvoll. Sie verlangt Kreativität und Ausdauer. Im Seminar stehen folgende Fragen im Zentrum:

- Was verstehen wir unter hochwertiger Siedlungsentwicklung nach innen? Welche Rollen spielen zum Beispiel der Nutzungs- und Bevölkerungsmix, die Grün- und Freiräume, die Baukultur und der Fuss- und Veloverkehr?

- Welche Bedeutung haben Siedlungsleitbilder oder Entwicklungskonzepte und inwiefern tragen sie zur Qualitätssteigerung bei?
- Welche Methoden, Prozesse und Verfahren führen in der Innenentwicklung zu lebenswerteren Lösungen?
- Wie können Orts- und Quartierzentren belebt werden? Welche Rolle spielen die Liegenschaftseigentümer oder die Ladeninhaberinnen?

Am Nachmittag findet ein Rundgang mit Planungsfachleuten durch Bassersdorf statt.

Ziel des Seminars ist, die Teilnehmenden für Fragen der Siedlungsqualität zu sensibilisieren. Sie werden ermuntert, die Erneuerung und bauliche Verdichtung ihrer Gemeinde als Chance zu verstehen für die qualitative Aufwertung.



Programm

08.45

Begrüßungskaffee im Foyer

09.10

Begrüßung

Doris Meier, Gemeindepräsidentin, Bassersdorf

Siedlungsqualität – Begriff und Handlungsbedarf

09.15

Was ist Siedlungsqualität?

Wir entwickeln ein gemeinsames Verständnis des Begriffs «Siedlungsqualität».

Rémy Rieder, Geograf, EspaceSuisse

Wohin wollen wir in der Ortsentwicklung?

09.40

Raumplanerische Instrumente strategisch einsetzen

Wo stehen wir, und wohin wollen wir in der Ortsentwicklung? Siedlungsleitbilder, Entwicklungskonzepte oder kommunale Richtpläne helfen, eine zukunftsgerichtete, differenzierte Gesamtsicht zu erarbeiten. Damit können die Identität und die Standortqualitäten der Gemeinde gestärkt werden.

Damian Jerjen, Direktor, EspaceSuisse

Zum Beispiel Bassersdorf

10.00

Räumliche Entwicklung von Bassersdorf

Was sind die planerischen Herausforderungen der Gemeinde Bassersdorf?

Doris Meier, Gemeindepräsidentin, Bassersdorf



Rundgang in Bassersdorf während des Seminars Siedlungsqualität 2019.
Foto: E. van der Werf, EspaceSuisse

Entwicklungsstrategie Bassersdorf 2030: Erfahrungen der Gemeinde

Die 2019 angepasste Entwicklungsstrategie Bassersdorf 2030 ist seit 2016 in Kraft, seit 2020 liegt der kommunale Richtplan vor. Die Planungsinstrumente dienen der Gemeinde als Orientierungshilfen für die zukünftige Entwicklung. Was waren die Rahmenbedingungen und die wichtigsten Schritte dazu? Wie wurde die Bevölkerung eingebunden? Und wie setzt die Gemeinde die Instrumente nun ein, um die Siedlungsqualität zu fördern?

Patrik Baumgartner, Abteilungsleiter Bau + Werke,
Bassersdorf

Fragerunde und Diskussion



Wie beleben und nutzen wir die Orts- und Quartierzentren?

Die Nutzungsdichte im Zentrum halten

Wie weit können wir heute noch «lebendige Zentren» erwarten oder halten? Was ist eigentlich ein «lebendiges Zentrum»? Welche Möglichkeiten bieten sich den Gemeinden, den Prozess der abnehmenden Zentrumsnutzungen zu beeinflussen? Welche Rolle spielen die Erdgeschosse, die Hauseigentümer und die Ladeninhaberinnen? Eine Tour d'Horizon der Massnahmen, mit welchen man Siedlungsqualität und Nutzungsdichte im Zentrum beeinflussen kann.

Paul D. Hasler, Büro für Utopien,
Externer Experte EspaceSuisse

Wie verbessern wir mit Verfahren konkrete Vorhaben?

Mit qualitätssichernden Verfahren die Siedlungs- qualität steigern: Was wann hilft

Für Arealentwicklungen, Platzgestaltungen, Innenentwicklungs- oder Sanierungsprojekte schreiben die Städte und Gemeinden vermehrt Studienaufträge, Testplanungen, Wettbewerbe, Ideenstudien oder ähnlich vor. Wo liegt der Mehrwert dieser Verfahren? Was gewinnen die Gemeinden, die Grundeigentümer, die Bevölkerung? Können sich kleinere und mittlere Gemeinden solche Verfahren leisten?

Martin Eggenberger, Planteam S AG,
Externer Experte EspaceSuisse

11.55

Fragerunde und Diskussion

12.30

Mittagessen im Restaurant Löwen

Rundgang in Bassersdorf: Lernen und diskutieren vor Ort

14.00

Rundgang Bassersdorf: Einführung und
Themenschwerpunkte

Rémy Rieder, Geograf, EspaceSuisse

14.10

Rundgang durch Bassersdorf in zwei Gruppen

Was hat Bassersdorf gut gelöst, wo sehen die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer noch Handlungsbedarf? Mit welchen (raumplanerischen) Mitteln könnte die Siedlungsqualität verbessert werden? Erkenntnisse vom Vormittag werden vertieft und konkretisiert.

Diskussion der Herausforderungen mit den Teilnehmenden und Teilnehmern

Leitung Gruppe 1: **Patrik Baumgartner**,

Abteilungsleiter Bau + Werke, Bassersdorf

Leitung Gruppe 2: **Hanspeter Schmid**, Bereichsleiter Hochbau / Baubewilligungen, Bassersdorf

15.45

Pause

Résumé und Fazit des Seminars

16.00

Rückmeldung nach dem Rundgang und
Diskussionsrunde

Doris Meier, Gemeindepräsidentin Bassersdorf

Hans Mäder, Gemeindepräsident Eschlikon

Martin Eggenberger, Planteam S AG,

Externer Experte EspaceSuisse

Paul D. Hasler, Büro für Utopien,

Externer Experte EspaceSuisse

Moderation: **Monika Zumbrunn**,

Leiterin Kommunikation, EspaceSuisse

16.30

Fazit: Was haben wir gelernt?

Rémy Rieder, Geograf, EspaceSuisse

16.45

Verabschiedung und Ende des Seminars

Änderungen sind vorbehalten

Infos

Seminar

Siedlungsqualität in der Ortsplanung

9. September 2020

Katholische Pfarrei St. Franziskus

Äussere Auenstrasse 3

8303 Bassersdorf ZH

Moderation des Seminars

Rémy Rieder, EspaceSuisse

Organisation

Rémy Rieder, EspaceSuisse

Begleitende Fachleute am Seminar

- Damian Jerjen, Direktor, EspaceSuisse
- Martin Eggenberger, dipl. Architekt, Raumplaner ETH, Planteam S AG, Team Netzwerk Altstadt, Externer Experte EspaceSuisse
- Paul D. Hasler, dipl. Ingenieur ETH, Büro für Utopien, Team Netzwerk Altstadt, Externer Experte EspaceSuisse

Administration/Auskunft

Edith Egger, EspaceSuisse

Sulgenrain 20, 3007 Bern

Telefon +41 31 380 76 76

edith.egger@espacesuisse.ch

Seminarbeitrag

CHF 350 für Mitglieder*

CHF 470 für Nichtmitglieder

Preis inklusive Verpflegung und Seminarunterlagen

*Mitglieder von EspaceSuisse und seiner Sektionen bzw. Vertreterinnen und Vertreter von Kantonen und Gemeinden, die Mitglied sind.

Anmeldung bis 21. August 2020

via Website:

espacesuisse.ch > [weiterbildung](#)

via E-Mail:

info@espacesuisse.ch

Anmeldungen werden nach Verfügbarkeit der Plätze und Eingangsdatum berücksichtigt.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 40 Personen beschränkt.

Bei einer Abmeldung nach dem 22. August 2020 werden 50 % des Kongressbeitrags in Rechnung gestellt. Bei einer Abmeldung am Tag der Veranstaltung oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Beitrag fällig.





Die Schweizer Plattform für Innenentwicklung und Verdichtung



Wissen & Werkzeuge



Dichte-Blog



Gute Beispiele



30 Leitfragen im Entwicklungsprozess

Sieben Impulse für die Zukunft

Die Instrumente und Verfahren der Raumplanung und die Planungs- und Baugesetze der Kantone sind stark auf Siedlungserweiterungen und damit das Bauen auf der grünen Wiese angelegt. Heute müssen sich die Siedlungen jedoch nach innen entwickeln. Das Bauen im Bestand ist anspruchsvoll, denn die Konflikte sind hier grösser und die einzelnen Interessen manifestieren sich stärker als auf der grünen Wiese oder auf grossflächigen Brachen. Eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe schlägt sieben Impulse für eine hochwertige Innenentwicklung vor.

Wissen & Werkzeuge der Innenentwicklung | Wie entwickeln | Ein Planungstool für Gemeinden

Ein Planungstool für Gemeinden

Die Ergebnisse des Forschungsprojekts «Prozess Städtebau» sind kein Fertigerzept für Gemeinden. Entstanden ist aber ein Planungstool, das die Prozesshaftigkeit städtebaulicher Entwicklungen abbildet. Es soll dienen, diese als Chance zu erkennen und die damit verbundenen Gestaltungsspielräume zu nutzen.



7 Impulse zur Innenentwicklung

Impulse für die Zukunft: Die Arbeitsgruppe
Erfahren Sie, wie die Mitglieder der Arbeitsgruppe sind, die nach neuen Anlässen für die Umsetzung der Innenentwicklung sucht.



7 Impulse zur Innenentwicklung

Technisch, Trocken, Theoretisch?
Im Gegenteil: Erfahren Sie, was Fachleute dazu meinen.



7 Impulse zur Innenentwicklung

Purer Paragrafenschnitzengel?
Im Gegenteil: Erfahren Sie, was Fachleute dazu meinen.



Landumlegung mit drei Gewinnern

Wiederholung im SGG-Ordnung

Die Faser del Forme Casarale schafft Zugang zum Wasser

Landumlegung mit drei Gewinnern

Gute Beispiele der Innenentwicklung in der Schweiz finden

Sind Sie auf der Suche nach Verdichtung? Der Schweiz sammelt seit Jahren Beizg. Perfekte Beispiele gibt es



Angebote von EspaceSuisse

Siedlungsberatung

EspaceSuisse unterstützt Gemeinden und Städte dabei, Prozesse zur Siedlungsentwicklung einzuleiten. Um den passenden Anstoss für Ihre Gemeinde zu geben, hält unser Raumplanungsverband verschiedene Angebote bereit: vom niederschweligen «Impuls» über vertiefte Analysen und Empfehlungen (z.B. Stadtanalyse, Dorfgespräch) bis hin zu aufwändigeren Prozessen auf Ebene «Strategien und Massnahmen». Im Zentrum stehen in der Regel Fragen zum Verdichten, zur Erneuerung von Ortskernen oder dem Entwickeln grosser Areale. Interessieren Sie sich für eine Beratung? Dann kontaktieren Sie unser Experten-Team:
espacesuisse.ch > [siedlungsberatung](#)

Rechtsberatung

Das Planungs-, Bau- und Umweltrecht ist eine Kernkompetenz von EspaceSuisse. Wir begleiten Gesetzgebungsprozesse, verfolgen die Rechtsprechung der Gerichte, sammeln wichtige Urteile in einer Datenbank, erstellen Rechtsgutachten und publizieren Fachartikel. Mitglieder von EspaceSuisse erhalten auch Rechtsauskünfte. Haben Sie eine Frage – zum Beispiel zu Nutzungsplanung, Baubewilligung, Bauen ausserhalb der Bauzone, Mehrwertausgleich oder Lärmschutz? Dann kontaktieren Sie unser juristisches Team:
espacesuisse.ch > [rechtsberatung](#)

Newsletter Raumplanung

Der elektronische Newsletter von EspaceSuisse informiert regelmässig über die Raumplanung in der Schweiz. Er enthält Wissen und Links zu aktuellen Ereignissen, amtlichen Verlautbarungen, Studien oder innovativen Projekten.

Mit unserem Newsletter halten Sie sich gratis auf dem Laufenden. Abonnement unter:
espacesuisse.ch > [newsletter-abonnieren](#)

Webplattform densipedia.ch

Innenentwicklung und Verdichtung ist das Gebot der Stunde. Das entsprechende Know-how und viele Beispiele aus Schweizer Gemeinden macht EspaceSuisse auf der Webplattform für Innenentwicklung zugänglich. Tauchen Sie ein in die Online-Karte, um gute Beispiele der Verdichtung zu finden. Erfahren Sie, was Siedlungsqualität ausmacht oder wie prozessorientiertes Entwickeln geht:
densipedia.ch

Weiterbildung und Tagungen

EspaceSuisse führt in der ganzen Schweiz Weiterbildungen und Tagungen zur Raumplanung durch. Auf der Verbandswebsite finden Sie eine Online-Agenda, die frühzeitig über Kurse und Tagungen informiert. Externe Veranstalter können hier auch selber Anlässe erfassen:
espacesuisse.ch > [weiterbildung](#)

Fachwissen per Post

Die Mitglieder von EspaceSuisse erhalten vierteljährlich unsere Fachpublikationen Inforum und Raum & Umwelt per Post zugestellt. Inforum, das Magazin für Raumentwicklung, deckt das ganze Spektrum der Raumentwicklung ab – aktuell, allgemein verständlich und praxisnah. Das Dossier Raum & Umwelt arbeitet ein Thema jeweils vertieft wissenschaftlich oder juristisch auf. Die Publikationen sind für Mitglieder online kostenlos verfügbar:
espacesuisse.ch > [publikationen](#)

EspaceSuisse Verband für Raumplanung

Sulgenrain 20 3007 Bern +41 31 380 76 76 info@espacesuisse.ch www.espacesuisse.ch